

Grenzeloos Maastoerisme
EMR. INT III. 1206.- 2.2.94.

Das Ziel dieses Projektes besteht darin, die touristischen Potenziale im Bereich der sogenannten "Grenzmaas" besser zu mobilisieren. Akteure der deutsch-niederländisch-belgischen Kooperation sind die Gemeinden Maaseik, Echt-Susteren, Waldfeucht und Selfkant, die bereits seit einer Reihe von Jahren grenzüberschreitend zusammenarbeiten. Neben den Gemeinden sind auch die regionalen Fremdenverkehrsämter in die Zusammenarbeit eingebunden. Im Zentrum des Projektes steht der europaweit boomende Fahrradtourismus, für den die Region aufgrund ihrer landschaftlichen, kulturellen und historischen Attraktionen gute Voraussetzungen bietet; allein die Stadt Maaseik wird jährlich von ca. 900.000 Fahrradtouristen besucht. Um die Zahl der Fahrradtouristen und ihre Verweildauer weiter zu steigern, sollen die bestehenden und im Zuge anderer Fördermaßnahmen neu realisierten Radwege mit hochwertigen Sekundäreinrichtungen ausgestattet werden. Dabei geht es in den Gemeinden Selfkant und Waldfeucht u.a. um die Einrichtung von Radlerhütten und um eine Servicestation für Mobilhomes. Zudem wird eine große, in Ost-West-Richtung durch das Gebiet verlaufende Fahrradrouten entwickelt, die als Zubringer für die vorhandenen Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten fungieren soll. Hierbei will man vorrangig auch auf die regionale Kultur und regionale Produkte aufmerksam machen. Insgesamt soll das Projekt als Schrittmacher für eine grenzüberschreitende Stärkung des gesamten Tourismus wirken.



PROJEKTDAUER:

2004 – 2006

KOSTEN:

Gesamt: 210.091,22 €

INTERREG: 105.045,61 €

ANSPRECHPARTNER:

Herr Jo VERHEESEN

Gemeente Echt-Susteren

Tel. 0475 478 478

PROJEKTTÄGER:

Gemeente Echt-Susteren

Gemeinde Waldfeucht

Gemeente Maaseik

Der Selfkant